

SI Wochenupdate

EINE WOCHEN IM ZEICHEN DER ERHOLUNG

Nachdem in der letzten Woche DAX und Co. teilweise immense Kurseinbrüche verbuchen mussten und der deutsche Leitindex unter die psychologisch wichtige Marke von 12.000 Indexzählern gefallen ist, erholten sich die Märkte in dieser Woche und konnten ihre Verluste teilweise wieder aufholen. Der DAX schloss im Vergleich zum Handelsschluss des Vorwochenfreitags um 1,38% stärker und steht damit bei 12.124 Punkten. Seit Jahresbeginn ist das wichtigste deutsche Börsenbarometer allerdings noch immer 6,14% im Minus und damit schlechter als der MDAX (+0,52% seit Jahresbeginn), der TecDAX (+15,10% seit Jahresbeginn) und der SDAX (+2,41% seit Jahresbeginn).

In der vergangenen Woche war der DAX jedoch der stärkste deutsche Index. Der MDAX konnte einen Kursgewinn von 0,60% verbuchen, der SDAX schloss auf Wochensicht ebenfalls +0,60% höher und der TecDAX lief seitwärts und schloss -0,04% tiefer. Jenseits des atlantischen Ozeans legte der Dow Jones auf Wochensicht um 0,92% zu, der breite S&P 500 schloss 1,16% höher und der Index der Technikwerte Nasdaq100 legte sogar 1,55% zu.

Auf der Nachrichtenseite hat in der abgelaufenen Woche die türkische Zentralbank für Aufsehen gesorgt. Nachdem Staatspräsident Erdogan am Donnerstagmorgen Zinsen als Instrument der Geldpolitik noch verurteilt hat, erhöhte die türkische Zentralbank als Reaktion auf die Währungskrise der letzten Wochen den Hauptrefinanzierungssatz von 17,75% auf nun insgesamt 24%. Nach der Entscheidung legte die Lira kurz um 5% zu. Kritiker sehen die Unabhängigkeit der Zentralbank dennoch gefährdet.



THEMEN IM BLICKPUNKT

- Märkte erholen sich
- DAX seit Jahresbeginn über 6% im Minus
- Türkischer Leitzins um 6,25% erhöht

WIKIFOLIOS

Nach den großen Verlusten der Vorwoche zeigten sich die Märkte und damit auch unsere wikifolios in dieser Woche wieder freundlicher. Viel Bewegung war jedoch nicht zu erkennen und so stiegen unsere wikifolios in einem ruhigen Marktumfeld im Vergleich zur Vorwoche um jeweils etwa 1%.

Vergleichen wir unser wikifolio „**TSI Trendstärke mit Börsenampel**“ auf Wochensicht

wieder mit seiner Benchmark, können wir eine kleine Outperformance verbuchen. Während unser wikifolio um 1,0% zulegen konnte, stieg unsere Benchmark um nur 0,6%. Zurückzuführen ist diese Entwicklung vor allem auf eine eher zurückhaltende Entwicklung der deutschen Nebenwerte-Indizes. So konnte in der abgelaufenen Woche der DAX mit einem Plus von 1,4% den MDAX, TecDAX und SDAX hinter sich lassen.

Während die Positionen in unseren Depots teilweise größere Schwankungen aufweisen entwickeln sich die Portfolios als Ganzes ziemlich stabil.

Während die Performance mit Blick auf das gesamte Depot eher langweilig aussieht, konnten wir bei unseren einzelnen Positionen schon größere Bewegungen beobachten. Den größten Gewinn verzeichnete die Aktie von **Nemetschek** mit einem Gewinn von 7,9% auf Wochensicht. Unser Favorit der letzten Wochen ist auch einer meiner Favoriten in einem aktuellen Blog-Beitrag von wikifolio, den Sie unter diesem Link abrufen können: [Zum Artikel](#). Ebenfalls stark entwickelte sich **Align Technology** mit einem Zuwachs von 5,8% im Vergleich zur Vorwoche.

Enttäuschend dafür erneut die Entwicklung bei **Isra Vision**: nach einem Verlust von knapp 20% in der Vorwoche gab die Aktie nun um weitere 4,4% nach. Die erhoffte und

erwartete Erholung als Reaktion auf den starken Rücksetzer blieb aus. Aufgrund der ausbleibenden Erholung gehört Isra nun auch nicht mehr zu unseren absoluten Favoriten. Unsere Trendstärke-Favoriten zeichnen sich unter anderem dadurch aus, dass sie sich nach einem Rücksetzer schnell wieder erholen können. Daran scheinen die Aktien von Isra Vision momentan aber zu scheitern. Bis der Trendstärke-Score nachhaltig fällt dürfte es aufgrund des zuvor derart starken Anstiegs aber noch ein wenig dauern. Bis dahin hat Isra die Chance einen Teil der Verluste wieder gutzumachen oder sogar einen neuen Aufwärtstrend zu etablieren.

Die Entwicklung dieser Woche zeigt uns aber wieder wie wichtig Diversifikation ist. Wäh-

TRANSAKTIONEN IM ÜBERBLICK

- TSI Trendstärke CDAX-Werte: Verkauf Jenoptik & Kauf MTU Aero Engines

BÖRSENAMPEL

zuvor aktuell
90%  90%

seit 10.08.2018

PERFORMANCEVERGLEICH WIKIFOLIOS

Strategie	Performance 1 Woche		Performance seit Jahresbeginn	
	Depot	Benchmark	Depot	Benchmark
TSI Trendstärke mit Börsenampel	+1,0%	+0,6%	+6,4%	+12,9%
TSI Trendstärke CDAX-Werte	+0,9%	+1,1%	+2,9%	-4,2%
Trendstärke & fundamental D	+1,0%	+1,1%	-9,1%	-4,2%

rend einzelne Positionen in ihrem Wert relativ stark schwanken können ist unser Depot in der Lage diese Schwankungen zu glätten und beendet die Woche somit mit einem moderaten Gewinn.

Ebenfalls solide entwickelte sich unser wikifolio „**TSI Trendstärke CDAX-Werte**“. Das Plus auf Wochensicht beträgt 0,9% und ist nur minimal kleiner als das des CDAX (+1,1%). Innerhalb des Depots sind größere Schwankungen zu beobachten. Auch hier profitieren wir vom Anstieg bei Nemetschek, geraten durch den Verlust bei Isra Vision jedoch unter Druck. Außerdem positiv zeigte sich mal wieder die Aktie von **Hypoport** (+4,9%) nachdem in den letzten Wochen hier ein kleiner Durchhänger zu verzeichnen war. Zu Wochenbeginn werden wir in diesem Depot Jenoptik verkaufen und durch eine aus unserem großen wikifolio bereits bekannte Aktie ersetzen: **MTU Aero Engines** rückt zu Wochenbeginn in unser Depot auf.

Ebenfalls solide entwickelte sich unser wikifolio „**Trendstärke & fundamental D**“ mit einem Gewinn von 1,0% auf Wochensicht. Besonders profitieren konnten wir von einem Gewinn von 6,8% bei Neuzugang **Borussia Dortmund**. Damit können wir den Verlust der Vorwoche mehr als gut machen. Ebenfalls stark entwickelte sich **Verbio** (+5,0%). Den Anstieg werten wir als Erholung, nachdem die beiden letzten Wochen alles andere als überzeugen konnten. Die weiteren Positionen verliefen eher seitwärts. Verluste hatten wir bei Merck (-2,7%) sowie Einhell und Amadeus FiRe zu verzeichnen, die um jeweils knapp 2% verloren. Unterm Strich gleichen sich die Bewegungen der einzelnen Positionen auch in diesem Depot ganz gut aus, sodass die Entwicklung unserer Strategie als Ganzes auf Wochensicht recht stabil verlief.

Unverändert bleibt weiterhin unsere Börsenampel. Die Investitionsquote verbleibt bei 90%.

YOUTUBE - AKTUELLES VIDEO



Mit Klick auf das Bild gelangen Sie direkt zum Video.

Wie sieht Strategisch Investieren im Alltag aus?

Im Video dieser Woche gibt es einen Einblick in meinen Arbeitsalltag. Die Arbeit beim Strategischen Investieren umfasst mit der Vorbereitung (Strategieentwicklung), Umsetzung sowie der Dokumentation drei Phasen. Wie diese Arbeitsbereiche im Detail aussehen zeige ich in diesem Video.

Viel Spaß beim Anschauen!

AKTIE DER WOCHE: LOTTO24

Im August verstärkten die Aktien des Tipp-scheinvermittlers Lotto24 unser deutsches Trendstärke wikifolio „**TSI Trendstärke CDAX -Werte**“. Obwohl wir in unserem wikifolio derzeit nur eine halbe Positionsgröße in Lotto24 halten, da das Unternehmen in einer Phase einer reduzierten Investitionsquote in das Portfolio aufgenommen wurde, ist das Unternehmen dennoch ein spannender Wachstumswert. Mit einem Trendstärkescore von **94,0%** kann sich Lotto24 weiterhin in unserem wikifolio behaupten.

Bei der Hamburger Lotto24 AG handelt es sich um einen wahren Börsenzweig. Mit gerade einmal 92 Mitarbeitern erwirtschaftete das Unternehmen im Jahr 2017 einen Umsatz von 25,6 Millionen €. Allerdings gelang es dem Unternehmen in 2017 mit einem Jahresüberschuss von 2,5 Millionen € erstmals seit der Gründung in 2010 profitabel zu sein.

Das Kerngeschäft von Lotto24 ist die Vermittlung von staatlichen Lotteriescheinen an Endkonsumenten. Dazu zählt beispielsweise das bekannte Lottospiel „6 aus 49“. Der Online-markt für das Lottospielen ist dabei ein boomerender Wachstumsmarkt. In den letzten Jah-

ren konnte Lotto24 beeindruckende Wachstumsraten für die Umsätze erzielen. Trotz der insgesamt stagnierenden Verkaufserlöse mit Lottospielscheinen kann der Onlinemarkt weiterhin Marktanteile hinzugewinnen und Lotto24 kann davon als führender Onlineanbieter sehr stark profitieren.

Ein großer Unsicherheitsfaktor dieses Geschäftsmodells ist jedoch die Abhängigkeit von der staatlichen Genehmigung zum Verkauf der staatlichen Lotteriescheine. Aktuell besitzt Lotto24 nur bis 30. Juni 2021 eine gültige Vertriebslizenz. Außerdem muss Lotto24 auch Unterschiede in verschiedenen Bundesländern beachten. So darf das Unternehmen zum Beispiel seit kurzem auch die beliebten Rubbellose vermitteln, allerdings nur in den Bundesländern Niedersachsen, Sachsen und Hessen.

Es bleibt also sehr spannend zu beobachten, wie sich Lotto24 weiterentwickeln wird. Die Chance auf eine Vormachtstellung als Onlineanbieter von Lottospielscheinen bietet dabei ein erhebliches Wachstumspotenzial, welches allerdings durch schwer kalkulierbare Risiken im Bereich der Vertriebslizenzen erkaufte wird.

Lotto24 Kursentwicklung



DEPOTS INTERNATIONAL

TRANSAKTIONEN IM ÜBERBLICK

- TSI StoxxNordic: Verkauf Petroleum Geo Services & Kauf GN Store Nord

Wenig spektakulär verlief die letzte Woche auch bei unseren internationalen Depots. Auch wenn sich die Strategien soweit gut schlagen konnten, liegen sie auf Wochensicht jeweils knapp hinter ihren jeweiligen Benchmarks.

Unser **TSI NLBEL Depot** war in der abgelaufenen Woche das einzige, das die Woche mit einem kleinen Verlust von 0,4% abgeschlossen hat. Innerhalb des Depots hatten wir einiges an Bewegung. **Fagron** und **Argenx** überzeugten mit Gewinnen von 4,2% bzw. 5,3%. Die weiteren vier Positionen beendeten die Woche jedoch mit Verlusten. Auch hier sehen wir wieder, dass größere Schwankungen innerhalb eines Depots ausgeglichen werden können und auf Wochensicht eine stabile Depotentwicklung verzeichnet werden kann.

Im **TSI StoxxNordic Depot** sieht die Entwicklung ähnlich aus. Während unser Depot die Woche mit einem Plus von 0,6% nahezu unverändert abschließt zeigen sich innerhalb des Depots große Veränderungen. Unser Highflyer **Ambu** muss mit einem Minus von

14,2% erneut stark einbüßen und gerät damit zunehmend unter Druck - noch kann sich die Aktie aber im Depot halten und hat damit die Chance einen Teil der Verluste auszugleichen. Auf Wochensicht konnte ein Gewinn von 8,2% bei **Aker BP** zumindest einen Teil der Verluste bei **Ambu** ausgleichen. Zu Wochenbeginn werden wir die Aktie von **Petroleum Geo Services** mit einem Gewinn von voraussichtlich etwa 25% nach einem halben Jahr verkaufen und mit **GN Store Nord** dafür einen Wert ins Depot aufnehmen, dessen Trendstärke momentan überzeugender ist.

Mit Gewinnen von rund 1% überzeugten erneut unsere Strategien mit zusätzlichem Value-Faktor. Innerhalb des **TSI+Value Frankreich Depots** zeigte sich die Aktie von **Total** mit einem Gewinn von 3,6% stark, nachdem die letzten beiden Wochen eher durchwachsen verliefen. Im **TSI+Value Schweiz Depot** profitieren wir vor allem von Gewinnen bei **Orior** (+5,9%) sowie **Novartis** (+4,1%). Lediglich die Aktie von **BKW** enttäuschte mit einem kleinen Verlust von 2,7%.

PERFORMANCEVERGLEICH: DEPOTS INTERNATIONAL

Strategie	Performance 1 Woche		Performance seit Auflage	
	Depot	Benchmark	Depot	Benchmark
TSI NLBEL (Niederlande + Belgien)	-0,4%	+0,4%	+19,1%	+1,0%
TSI StoxxNordic (Nordeuropa)	+0,6%	+0,9%	+21,0%	+0,3%
TSI + Value Frankreich (SBF250)	+1,2%	+1,9%	+4,5%	-0,4%
TSI + Value Schweiz (SPI)	+1,0%	+1,4%	-1,3%	+1,7%

Hinweis zu Performancekennzahlen

Die Angaben zu den Wertentwicklungen der vorgestellten Strategien basieren auf eigenen Berechnungen. Für Strategien basierend auf dem deutschen Anlageuniversum ist der CDAX die Benchmark. Für das wikifolio „TSI Trendstärke mit Börsenampel“ spiegelt die Benchmark einen Mixindex wider bestehend aus MDAX, TecDAX, SDAX und Nasdaq100. Alle weiteren internationalen Strategien haben einen heimischen Aktienindex als Benchmark. Sollten Sie Fragen zur Performanceberechnung oder einer Benchmark haben, kontaktieren Sie uns gerne.

DISCLAIMER

Alle in diesem Newsletter dargestellten Inhalte dienen ausschließlich der Information und stellen keine Anlageberatung oder Finanzanalyse im Sinne des WpHG dar. Es werden keine Empfehlungen bezüglich einzelner Wertpapiere abgegeben, sodass die Vorschriften zur Analyse von Finanzinstrumenten nach §34b WpHG nicht zur Anwendung kommen. Die veröffentlichten Informationen spiegeln die persönliche Meinung der Verfasser wider und sind nicht als Aufforderung zum Kauf oder Verkauf bestimmter Wertpapiere zu verstehen. Alle Informationen sowie die zugrundeliegenden Daten zur Berechnung der Depotzusammensetzungen stammen von Thomson Reuters. Eine Garantie oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der zur Verfügung gestellten Inhalte und Informationen kann jedoch nicht übernommen werden. Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Für entstandene Schäden wird keine Haftung übernommen. Jeder Anleger, der die zur Verfügung gestellten Informationen nutzt, handelt selbstbestimmt und trägt somit die Verantwortung. Investoren sollten ferner beachten, dass vergangene Wertentwicklungen kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Entwicklung sind. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, dass die auf diesen Seiten erwähnten Wertpapiere gleichzeitig im Besitz des Verfassers sein können. Dadurch entstehende Interessenkonflikte können nicht ausgeschlossen werden.

SI Strategisch Investieren

Maximilian König
Marienstr. 3
37073 Göttingen
Telefon: 0551 4017 4410
E-Mail: info@strategisch-investieren.de
www.strategisch-investieren.de

